D-MATH
Prof. Manfred Einsiedler

Algebra I

HS20

Serie 7

Irreduzibilität

- 1. Sei R ein faktorieller Ring und $f, g \in R[X], f, g \neq 0$. Zeigen Sie, dass $f \mid g$ in R[X] genau dann, wenn $I(f) \mid I(g)$ und $f \mid g$ in K[X], wobei K = Quot(R).
- 2. Zeigen Sie, dass die folgenden Polynome irreduzibel sind.

(a)
$$\frac{1}{3}X^3 + \frac{5}{2}X^2 + 3X - 1 \in \mathbb{Q}[X]$$

(b) $X^3 + 8iX^2 - 6X - 1 + 3i \in \mathbb{Z}[i][X]$

Hinweis: Schreiben Sie -1 + 3i als Produkt von Primelementen aus $\mathbb{Z}[i]$.

3. Faktorisieren Sie die folgenden Polynome in irreduzible Faktoren.

(a)
$$X^3 + X + 1$$
 in $\mathbb{F}_p[X]$, für $p = 2, 3, 5$

(b)
$$X^3 + 2X^2 - 3X - 3$$
 in $\mathbb{Q}[X]$

(c)
$$X^4 + X + 1$$
 in $\mathbb{Q}[X]$

4. Zeigen Sie, dass die folgenden Polynome irreduzibel sind.

(a)
$$X^3 - 3X^2 + 2X - 3 \in \mathbb{Q}[X]$$

(b)
$$7X^3 - X^2 + 4X - 2 \in \mathbb{Q}[X]$$

(c)
$$X^5 + 4X^2 + 14X + 40 \in \mathbb{Q}[X]$$

Hinweis: Sie dürfen SAGE verwenden, um geeignete Primzahlen und Faktorisierungen in $\mathbb{F}_p[X]$ zu finden. Ihren Beweis müssen Sie aber ohne SAGE formulieren.

5. Zeigen Sie, dass das Polynom $X^4 + 1 \in \mathbb{Z}[X]$ irreduzibel in $\mathbb{Z}[X]$, aber reduzibel in $\mathbb{F}_p[X]$ für alle Primzahlen $p \in \mathbb{N}$ ist.

Hinweis: Sie dürfen ohne Beweis die folgenden zwei Aussagen benutzen:

- -1 ist ein Quadrat in \mathbb{F}_p genau dann, wenn p=2 oder $p\equiv 1 \mod 4$.
- Ist $p \equiv 3 \mod 4$, so ist 2 ein Quadrat oder -2 ein Quadrat in \mathbb{F}_p .
- 6. (a) Lagrange-Interpolation: Sei K ein Körper, seien $a_0, \ldots, a_m \in K$ paarweise verschieden, und seien $b_0, \ldots, b_m \in K$ beliebig. Zeigen Sie, dass es genau ein Polynom $f \in K[X]$ vom Grad $\leq m$ gibt mit $f(a_i) = b_i$ für alle $0 \leq i \leq m$.

Hinweis: Benutzen Sie die Vandermondesche Determinante oder betrachten Sie für $0 \le i \le m$ die Polynome

$$\prod_{\substack{j=0\\j\neq i}}^{m} \frac{X - a_j}{a_i - a_j}.$$

- (b) Zerlegen Sie $X^5 + X^4 + 1 \in \mathbb{Z}[X]$ in Primfaktoren mit folgendem Verfahren. Explizite Primfaktorzerlegung nach Kronecker: Sei $f \in \mathbb{Z}[X]$ ein primitives Polynom vom Grad n. Wir nehmen an, f habe eine (noch unbekannte) Faktorisierung $f = g \cdot h$ mit $g, h \in \mathbb{Z}[X]$ und $m := \deg(g) \leqslant \frac{n}{2}$. Um diese zu finden, wählen wir irgendwelche paarweise verschiedene $a_0, \ldots, a_m \in \mathbb{Z}$. Dann muss $g(a_i)|f(a_i)$ in \mathbb{Z} für alle i gelten. Falls $f(a_i) = 0$ für ein i ist, kann $X - a_i$ von f abgespaltet werden und mit $\frac{f}{X-a_i}$ weiter gearbeitet werden. Andernfalls hat $f(a_i)$ für jedes i nur endlich viele Teiler in \mathbb{Z} . Für jedes System von Teilern $b_i|f(a_i)$ liefert (a) höchstens einen Kandidaten für g in $\mathbb{Z}[X]$ mit $g(a_i) = b_i$, für den man testet, ob er f teilt.
- (c) (**SAGE**) Implementieren Sie die explizite Primfaktorzerlegung nach Kronecker aus (b) in SAGE. Nutzen Sie Ihre Methode, um Ihr Ergebnis aus (b) zu überprüfen.